



17.01.2017

## **Europäische und internationale Gremien zur Sicherung der Finanzstabilität**

### **Europäischer Ausschuss für Systemrisiken**

Als Teil des Europäischen Systems der Finanzaufsicht (European System of Financial Supervision, ESFS) übernimmt der Europäische Ausschuss für Systemrisiken (European Systemic Risk Board, ESRB) die makroprudenzielle Überwachung des gesamten Finanzsystems in der Europäischen Union. Insbesondere trägt er zur Abwendung und Eindämmung von Systemkrisen bei und beugt der Ausbreitung von Notlagen im Finanzsystem vor. Im ESRB sind die Deutsche Bundesbank und die BAFIN vertreten.

[Internetseite des Europäischen Ausschusses für Systemrisiken \(englischsprachig\)](#)

### **Finanzstabilitätsrat**

Der auf internationaler Ebene eingerichtete Finanzstabilitätsrat (Financial Stability Board, FSB) soll zum einen Schwachstellen des internationalen Finanzsystems identifizieren, Vorschläge zu ihrer Beseitigung unterbreiten und deren Umsetzung überwachen. Zum anderen koordiniert der FSB die Regulierungs- und Aufsichtspolitik in Finanzsektorfragen auf der internationalen Ebene und trägt dazu bei, die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den entsprechenden Institutionen in diesen Bereichen zu intensivieren. Deutschland wird im FSB durch die Deutsche Bundesbank, die BaFin und das Bundesministerium der Finanzen vertreten.

[Internetseite des Finanzstabilitätsrates \(englischsprachig\)](#)